

Restaurant Braun's Hotel.

Vorzügliches Schankbier aus der Altpilsener Brauerei
à Glas 20 Pf. E. Bringkman.

Um mit
Waldleder-, Ball- und Gesellschafts-
Handschuhen vollständig zu räumen,
habe deren Preise weiter herabgesetzt (und kosten von heute ab, Damen- & Knopf
Nr. 2. 50, kürzere im Verhältnis.)
Handschuhniederlage Waisenhausstr. 25, neben Victoria-Salon.

Wobsa's Bairsiche Bier-Stube

empfehlte heute und folgende Tage
ff. Culmbacher Salvator-Bier ff.
à Glas 20 Pfg.
Vordachungsbohl Georg Wobsa.

Geschäfts-Aufgabe Schloßstr. 8; großer Bazar.
Lamas, Buckskins, Double, Plüsch, Antrachin, Seidenband,
Schärpen und Seidenstoffe aller Art werden wegen Aufgabe des Geschäfts mit
großem Verlust verkauft. Das Geschäft wird spätestens Ende März geschlossen.
Geschäfts-Aufgabe großer Bazar, Schloßstr. 8.

Das Möbelmagazin 20 Elbberg von G. Ritter 20 Elbberg

empfehlte sein großes reichhaltiges Lager aller Arten
**Tischler- und
Polster-Möbel**
eigener Fabrik
unter Garantie zu billigsten Preisen. Besonders mache auf mein
**schwarz polirter
und Eichenholz-Möbel**
aufmerksam.
NB. Einrichtungen und Ausstattungen jeder
Art werden wie bekannt prompt ausgeführt.

**Hannoversche Lebensversicherungs-
Anstalt.**
Auf Gegenseitigkeit gegründet im Jahre 1820.
Die durch Ableben des zeitlichen Anhabers, Herrn Kaufmann
Germann Alschner in Dresden veranlaßte gewordene Kauf-
Agentur ist neu zu belegen und sind Bewerbungen zu richten
an die General-Agentur in Leipzig,
Universitätsstraße 10.

**A. Krompholz,
Zahnkünstler,
Marienstr. 7, 1. Et.**
Herstell. aller Arten
künstl. Zahnarbeiten,
Plombirungen etc.
Preise der Zähne
4 Jugu 3-20 Mark,
ganze Gebisse mit 28 Zähnen 100-300 M.
Sprechzeit von früh 9-5 Uhr Nachmittags.

Perpetuum Mobile
mit nutzbarem
Kraft-Überschuss
endlich
erfunden.
Wego und Kräfte entsprechen sich daher nicht mehr.
Maschinenfabriken oder Interessenten mit Kapital erfahren
Näheres durch einen Prospekt, welcher im Bureau des Inva-
lidendank Dresden ausliegt und woselbst auch Offerten
unter P. M. entgegengenommen werden.

Schwedische Bündhölzer
in Kisten à 50 Packete in Papier 45 Pf.
empfehlen
Hoppe & Schliewen,
Dippoldiswalderplatz 10, Marienstr. 24.
Syphilis, Geschlechts-, Haut-, Frauenleiden
heilt dreifach ohne Gewürstörung gefast. 1. und
2. Band Dr. med. Zalk, Berlin, Ringstr. 34.

**Er Best mact
Kintera
Kaleots,
Solent
Stegemann
neuer Reine werden
zu den billigsten Preisen
zu den billigsten Preisen
zu den billigsten Preisen**

**Cigarren-Ausschuss
und
Cigarren-Abfall**
verkauft billig die Cigarren-
Fabrik Kautner u. Everth,
Freiburgerstraße 12.

Magdeb. Sauerkraut
Erbwaren,
gesch. u. gr. Erbsen, Boh-
nen, Hirse, Linsen, Weis,
Graupen, Kaiserkräuter,
Weiß, Apfelsalzen, franz.
und türkische Kräutern
empfehlte billigst
Eduard Neustadt,
Margarethenstraße 4,
Ecke am See.

**Täglich frische
Austern**
empfehlte
Karl Höpfer,
Weinhandlung,
Landsbühnenstraße 4.

Auction
wird die Pfandbankhalt große
Fleißstraße Nr. 12 erste Etage
für alle nach Pfandbuchein ver-
fallenen Pfänder binnen 14
Tagen abhalten.
Dresden, den 21. Jan. 1879.

**Warme
Frauenhosen,**
praktische haltbare Waare, das
Paar nur
M. 1.65
empfehlte
**Clemens Birkner,
Schreibergasse 19.**

Billigste
Bezugsquelle für Leder-
wäuler in Galanterie- und
Kurzwaren befindet sich bei
**Ernst Koch, Dresden,
Schreibergasse 1.**

Zool. Garten-Aktien
werden gefast bei G. Pallas,
Dramaticstraße 17. L

Drehmangel
und Wascheffel werden zu
taufen geacht. Offerten unter
Nr. 2. 408 im „Invaliden-
bau“ Dresden erbeten.

Leibjäckchen
(Gesundheitsjäckchen)
à Stück nur
**1 Mark, 1. 25 und
1. 50.**

Unterhosen
für Herren,
etwas Vorzügliches, zu dem
billigen Preise von nur
Mk. 1. 25

**Wollene
Arbeits-Jacken**
für Männer,
à Stück nur Mk. 1.75 u. 2 M.

**Wollene
gestrickte Jacken,**
à Stück M. 3.25 und 4.50
empfehlte als etwas Preiswerthes

**Clemens Birkner,
Schreibergasse 19.**

Ein Pianino
in eleg. Poliranter, noch wie
neu, dergl. sind in Flugbaum mit
Eisenrahmen, beide sehr billig zu
verkaufen oder zu vertauschen
Kamillienstraße 8, 2.

Pfandgegenstände,
als: goldene Ringe mit Dia-
manten, Medaillon, Bouton,
Krawatten, Uhren, feine Per-
len, Silber, Gold, Silberstoffe,
Seidenstoffe, gestrichelte seidene
Schürzen, Betten, Tisch- u. Bett-
wäsche, Teppiche, Spiegel, Rehn-
stücke, Oelgemälde sind billig zu
verkaufen **Badergasse 28, 2. Et.**
Eingang Weichengasse.

Butter.
20-30 Kannen feinste Schwei-
gerbutter sind wöchentlich an
einen zahlungsfähigen Kunden
noch abzugeben. Wei. Offerten
unter **P. B. 640** in die An-
noncen-Expedition von **Daasen-
stein u. Vogler, Dresden, erbet.**

Löffelwaren
aller Art sind zu haben Alt-
markt 11, im Hofe.
W. Schüg, Löffel.

**Damen-
Maskengarderobe**
elegant und billig zu verkaufen.
Gelegentlich werden **Ball- und
Waffenstoffe**
Wildruferstr. 14, 4. Et.,
früher Seefraße 8.

Bäckereien.
Mehrere regelmäßige Abneh-
mer für **Bierbrot, à 1/2 Pfund
30 Pf.** gegen Nachnahme, sucht
das Produktengeschäft in Göpzig
bei **Witna, Lieberthalerweg 54 W.**

**Leihhaus-
Schelne**
werden zum allerhöchsten Preise
gekauft **gr. Ziegelstraße 12,
1. Etage, im Pfandgeschäft.**
In bedeutend ermäßigten
Preisen empfehlte

Aleiderstoffe
in wollebenen und halbwollebenen,
glatten und gemusterten Genres,
neueste Modellen, nur be-
züglich tragbare Qualitäten.
Eine Partie

**helle
Aleiderstoffe**
zu **Gesellschaftsroben,** so-
wie einen großen Vorrat einzelner
Reiser,
von 2, 5, 10, 15, 20 bis 24 fr.
Eilen lang, gebe ich zur Hälfte
des Kostenpreises ab,
**wirklich überraschend
billig!**

C.A. Salomon
Scheffelstraße 31.
Größteilungshalber
steht ein ziemlich neues echt Mo-
sensches **Kabinett**

Pianino
besonders billig zu verkaufen
Stambuchstraße 20 erste Etage.

Aktien-Bierbrauerei zum Plauenschen Lagerkeller Dresden.

Wir zeigen hierdurch ergebenst an, daß wir mit der Ver-
schroinung unserer
Bock-Bieres
Donnerstag den 23. Jan. a. o.,
beginnen werden.
Dresden, den 21. Januar 1879. Die Verwaltung.

**Restaurant
Münchener Hof.**
Heute Anstich
des Felsenkeller-Bockbieres.
Münchener Bockwürstchen. Heilig geacht.
A. O. Laumann.

Meine neuen, mit allem Comfort und höchster Eleganz aus-
gestatteten
Salons zum Haarschneiden und Frisiren
empfehle einem hochgeehrten Publikum zur gefälligen Benutzung.
(Abonnements zum Haarschneiden und Frisiren 1 Dgr. Martin
3 M., 1/2 Dgr. 1 M. 50 Pf.) Gleichzeitl. mache ich er-
gehrten Damenwelt hiermit bekannt, daß ich jede Haal- und Ge-
schlechtsfriseur (in und außer dem Hause) von nur künstlerischer
Hand ausführen lasse und verleihere bei coulantem Bedienung die
billigsten Preise. **Paul Rückfort, Coiffeur,**
Seestraße 4, 1. Etage.

Blättertabake
zur Cigarettenfabrikation empfehlte
Hauschild & Thiele, Dresd.-Neust., Hauptstr. 18.

Rasirmesser,
höchst geschliffen, unter
Garantie der Güte,
Weißblech und
Dampfschleifer von
R. Münnich,
a. d. Neustädter
Kirche 2.

Sophas,
allerlei Lische, Stühle, Sessel,
Kleider- und Nähstühle,
Bücher-, Glas-, Silber-, Spiel-
und Garderobenschranke, Waffel-
Vertico, Weiler- und Sopha-
spiegel, Kommoden, Bettstellen
mit Federbetten, gute Feder-
betten, Oelgemälde, Teppiche,
sowie überse elegante Meub-
lements zu vollständigen Einrich-
tungen zum Taxpreis zu ver-
kaufen im Auktionlokal: Dres-
den, große Brädergasse 20.
C. S. Bierel.

Seiraths-Gesuch.
Ein geb. sehr anst. Herr, Witte
30, Melere-Diener, mit vorläuf.
6000 M. Einkommen, sucht auf
d. Wege eine Lebensgefährtin.
Selbe darf nicht über 22 Jahre
alt sein, muß ein bürgerliches
u. gutes Herz haben, sowie einer
anst. gebild. Familie angehören.
Vermögen Neben-Berufung.
Junge, darauf reflect. Damen
oder deren Eltern werden geb.,
Adressen mit Adress. aber nicht
anonim und ohne Agent in die
Exp. d. Bl. unter **C. St. 31** zu
senden. Discret. streng gehalten.

Für junge Mädchen.
Ein sehr gut situirter, gemüthl.
Herr, 30 J. alt, wünscht die Ver-
fämnichkeit eines mögl. jungen,
bäbichen, durchaus anständigen,
wenn auch armen Mädchens zu
machen, um selbiges später, bei
gegenseit. Uebereinstimmung, zu
heirathen. Adressen in Lebens-
beschreibung und Photographie
unter **„Reel 100“** in d. Ex-
pedition d. Bl. abzugeben. Ver-
schwiegenheit verlangt u. zugeht.

2 Restaurants,
mit u. ohne Billard, sehr billig zu
vert. **Platz, Schlegelstr. 13, part. 1.**
**Eine wohlrrenommirte
Restauration**
im flotten Gange, in der Nähe
des Altmarktes, ist wegen Do-
mühlwechsell sofort und nur per
Kassa zu verkaufen. Selbstkäufer
wollen ihre gel. Adressen unter
K. V. 40 Exp. d. Bl. niederl.

**Vor der
Steuer-Erhöhung.**
Pa. Andalema-Cigarren
mit rein ameril. Einlage, aus-
gezeichnet schon im Brand und
Geschmack, das Hundert für
3 M. 50 Pf. empfehlte
Richard Wollner,
Scheffelstraße 14.

Seiraths-Gesuch.
Ein in den 50er Jahren allein-
stehender Herr mit gutem Cha-
rakter und einigen Tausend Tha-
ler wünscht die Verfaünichkeit
(betreffs Verbeirathung) einer
Jungfrau oder Wittve, welche
ebenfalls im Besitz einiger Tau-
send Thaler, oder eines selbst-
ständigen gangbaren Geschäftes
ist. Entgegenkommene Offerten
unter Beiliegung der Photographie
und Angabe näherer Verhältnisse
wolle man vertrauensvoll unter
A. Z. 1 in die Expedition des
Bl. niederlegen. Verwirrungen
beil. beiderseitige Ehrenworte.
Photographien werden auf
Wunsch zurückgegeben.

Eine Konditorei
mit guter Kundschait, seit vielen
Jahren mit bestem Erfolg be-
trieben, in bester Lage der Nähe
Dresdens, ist zu Offern an einen
zahlungsfähigen Käufer zu ver-
kaufen. Adressen unter **D. S. 15**
in die Exp. d. Bl. erbeten.

2 Jahre lang
hätte ich für alle Schäden bei
einer Uhr. Reingeh. 1 Mark.
Reut. Reut. nur 1 M. 25 Pf.
Nur **Blaustr. Nr. 27,**
erste Etage.

Dampf-Brauerei,
1877 neu von Herrn S. S.
Reut. erbaut, auf 60 Hektoliter
Bau, mit 11 großen Kesseln, auf
an Wasser, 1/2 Stunde von der
Rusttheaterbahn, 2 Meilen
von Prag, im guten Geschäft-
gang, wird sogleich auf 10 Jahre
verpachtet, im günstigen Falle
auch verkauft. Adressen von
Reisenden unter **N. E. 323**
an **Daasenstein und Vogler,
Prag.**

Neue und elegante
Masken-Garderobe
Kostenstraße 21, 1. Etage.
Emilie Schwerdgeburth.

Trauerhüte
und **Atlastiften**
von 4 M. an im See 22, Ein-
gang kleine Plauenstraße.
S. Willing, Buchhändler.

Finanzielles.

Dresdner Börse vom 21. Januar. Die Börse gestern, lag auch heute das Geschäft sehr still und selbst die Auction in Industrieactien verlor dem Verkehr ein freundliches Gepräge nicht zu verlieren. Die Tendenz, soweit davon die Rede sein kann, ist: Creditactien lieferten sich 3,50 Wt. Sachliche Fonds hatten geringfügige Veränderungen. Spec. Actien, welche kleine Veräusserung angebotener, Spec. Actien, welche eben große Landrenten, 4 1/2 Proc. Welsch, Dresden stiegen 0,25 Proc. Stadtanleihen und Wandbriefe blieben ohne Geschäft. Unter ausländischen Fonds sind wenig in ungar. Weltaure zu letztem Kurse um. Prioritäten, Bahnen und Banken verminderten sich zu einer beträchtlichen Notiz zu bringen. Die Auction in Industrieactien verlief ziemlich ruhig. Guldener Actien stiegen 0,50 Proc. unter letztem Schluss. Reichsbank, Welsch und Welsch gingen unverändert, Gemüthlicher Actien 0,75 Proc., Welschbörner Actien 0,25 Proc. und Ammermann 0,50 Proc. besser an. Unter Sorten Boden sind österreichische Noten 0,15 Wt. rutschte 197 Wt.

Table with multiple columns listing various stocks and their prices, including 'Börsen', 'Welsch', 'Ammermann', etc.

Table with multiple columns listing various stocks and their prices, including 'Börsen', 'Welsch', 'Ammermann', etc.

Table with multiple columns listing various stocks and their prices, including 'Börsen', 'Welsch', 'Ammermann', etc.

Table with multiple columns listing various stocks and their prices, including 'Börsen', 'Welsch', 'Ammermann', etc.

Advertisement for 'Neu. Gobelinsdecke mit Kornblumen' by Lemcke & Dähne, 19 Altmarkt 19.

Advertisement for 'Eiskeller-Restaurant, Königsbrüderstr. 94. Rheingold, bestes bairisches Schankbier'.

Advertisement for 'Ungarweinhandlung und Weinstube von Ignaz Grünbaum, Schloßstrasse, Eingang: kl. Brüderg. 19. I.'

Advertisement for 'J. Bernh. Junge, gr. Brüderstr. 8. Vielfach prämierte und patentirte Strick-Maschinen'.

Advertisement for 'Für Damen. Schneidern, Maßnehmen, sämtliche neue Schnitt nach Körperberechnung'.

Advertisement for 'Ballblumen zu billigsten Fabrikpreisen, auch complete juristische'.

Advertisement for 'Instrumenten-Magazin von W. Gräbner, Breitestraße 7.'

Advertisement for 'Kaffee-Surrogate (von Heinrich Franck Söhne in Ludwigsburg) als Frank-Kaffee'.

Advertisement for 'Rest- und Wagen-Pferde' by Gebr. Hirschlaff, Bautznerstrasse Nr. 82.

Advertisement for 'Angelommene Fremde. Hotels und Gasthäuser.' listing various hotels and their locations.

Advertisement for 'An- und Verkauf aller Werthpapiere, Einlösung sämtlicher Coupons' by Claus & Oberländer.

Advertisement for 'H. Mende, Bank-Geschäft, Schlossstrasse 7, erste Etage.' listing services for bank and finance.

Advertisement for 'Bergisch-Märkische Eisenbahngesellschaft' regarding the fourth series of 10 class dividend certificates.

Advertisement for 'Die Heil- und Pflegeanstalt für Jünglinge in Blasewitz' by Dr. Trentler.

Währungswechsel. Im Monat December v. J. ist die Einziehung der Zehnerstücke von der Reichsregierung kräftig fortgesetzt worden. Der Betrag der im December eingezogenen Stücke erreicht den hohen Betrag von 3.229.018 Thlr. Der Gesamtbetrag der bis jetzt zur Einziehung gelangten Landes- Silber- u. Kupfermünzen beträgt nunmehr 1.016.559.870 Wt.

Finanzielles aus Amerika. Der Finanzminister Sherman ist nunmehr durch Kongressbeschluss ermächtigt worden, auch die Neuvertheilung sämtlicher 5- und 10-Proc. Bonds vorzunehmen. Es lauge der Weltmarkt willig ist, ein spec. Papier, was an Stelle dieser Bonds treten soll, zum Parcour anzufragen, dürfte die beschriebene Operation sich ziemlich leicht gestalten. Dieses ist gegenwärtig bei den gebildeten Geschäftswelttheilen noch der Fall. Schwieriger wird aber die Lage, wenn Handel und Industrie sich wieder heben sollten. Immerhin zeigt dieses Vorgehen des Finanzministers, daß er nach besten Können die Finanzkraft zu verheilen.

Alten-Windener Bahn. In positiver Weise tritt die Nachricht auf, daß nunmehr die preuß. Regierung der Direction dieser Bahn eine formelle Offerte hat zugehen lassen, wenn sie für Übernahme des Betriebes auf der genannten Bahn eine Abkündigung der Aktien mit einer festen Rente von 5 Proc. anbietet.

Alten-Verbraucher zum Wlauschens Lagerkeller. Nach dem vorliegenden Geschäftsbericht per 30. Sept. 1878 hat sich die Hoffnung nicht bestätigt, daß viele benutzte Betriebsperiode sich günstiger gestalten werde, als die vorausgegangene. Namentlich geschickten sich die Absatzverhältnisse recht schwierig und zeigt die Verkaufszahl einen Anstieg über 4500 Hektoliter, der einmal auf die Konkurrenz, zum größten Theil aber auf den verminderten Konsum zurückzuführen ist. Verbraucht wurden 95.242 Hektol. Lagerkeller (Wunderproduktion 6553 Hektol.), verbrachten 103.319 Wt. Hieron sind zunächst 68.764 Wt. zu Anrechnung zu verwenden, 2027 Wt. sind dem Reservefond überwiesen, 2838 Wt. entfallen als Lantime, so daß 690 Wt. auf neue Rechnung vorzutragen bleiben.

Konkurs R. M. Cohn in Nordhausen. Die aus Nordhausen gemeldet wird, ist nunmehr über das Vermögen dieser Firma, deren Chef sich bekanntlich im Gefängnis das Leben genommen hat, der Konkurs eröffnet worden. Im Konkurs sind die Herren Justizrat Herrnhart und Rechtsanwalt Albert Träger in Nordhausen ernannt worden.

Table with multiple columns listing various stocks and their prices, including 'Börsen', 'Welsch', 'Ammermann', etc.

Vertical text on the far left edge of the page, partially cut off.

Table with multiple columns listing various stocks and their prices, including 'Börsen', 'Welsch', 'Ammermann', etc.

